

# Riesaer Tageblatt

und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Telegraphen-Adresse:  
„Tageblatt“, Riesa.

Bezugspreis:  
Nr. 20.

## Amtsblatt

der Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, des Königl. Amtsgerichts und des Stadtraths zu Riesa.

Nr. 76.

Montag, 2. April 1906, abends.

59. Jahrg.

Das Riesaer Tageblatt erscheint jeden Tag abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Vierteljährlicher Bezugspreis bei Abholung in der Expedition in Riesa 1 Mark 50 Pfg., durch unsere Träger bei ins Haus 1 Mark 60 Pfg., bei Abholung am Schalter der letzten Postanstalten 1 Mark 65 Pfg., durch den Briefträger frei ins Haus 2 Mark 7 Pfg. Auch Remittabonementen werden angenommen. Einzelne Nummern für die Nummer des Ausgabestages bis vormittag 9 Uhr ohne Gewähr.

Druck und Verlag von Langner & Winterlich in Riesa. — Geschäftsstelle: Gostkestraße 50. — Für die Redaktionen verantwortlich: Hermann Schmidt in Riesa.

### Vollversteigerung auf Reifiger Staatsforstrevier. — Parzelle Kleintreibziger Waide.

Im Gasthose zu Reinitz sollen

Freitag, den 6. April 1906, von vorm. 1/11 Uhr an

34 Aef. Stämme 12/34 cm Mittelfst., 245 Aef. Nüßer 12/40 cm Mittelfst. bez. Oberst., 100 Aef. Deckstangen 9/13 cm Unterst., 18 rm Aef. Nüßkuppel, 201 rm Aef. Brennweite, 104 rm Aef. Brennknüppel, 57 rm Aef. Aeste, 60 rm Aef. Stöcke, 1104 rm Aef. Aestelg., auf den Kahlschlägen in den Abt. 108 u. 110 gegen sofortige Bezahlung versteigert werden.

Reifig a. R. und Moritzburg, am 21. März 1906.

Königl. Forstrevierverwaltung.

Königl. Forstrentamt.

Mit Genehmigung der Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain wird der Kommunikationsweg von Delsig nach Weida wegen Ausbringung von Rassenhutt vom 3. bis 8. April dieses Jahres für den Fahrverkehr gesperrt und letzterer inzwischen über Bausig verwiesen.

Das unbefugte Befahren des gesperrten Weges wird nach § 366<sup>10</sup> des Reichsstrafgesetzbuches bestraft.

Delsig, am 31. März 1906.

Der Gemeindevorstand.

**Anzeigen** für das „Riesaer Tageblatt“ erbitten wir uns bis spätestens vormittags 9 Uhr des jeweiligen Ausgabestages.

Die Geschäftsstelle.

### Deutsches und Sächsisches.

Riesa, 2. April 1906.

— Den Sägemüllern Johann Gottfried Reitsch in Riesa und Franz Schrapel in Poppitz sowie der Tagelöhnerin Johanne Rosine verw. Weichert geb. Jensch in Riesa, die bei der Firma C. C. Brandt nach vollendetem 25. Lebensjahre über 30 Jahre beschäftigt sind, ist vom Königl. Ministerium des Innern das Ehrenzeichen für Treue in der Arbeit verliehen worden. Die Ehrenzeichen wurden den treuen Arbeitern in Gegenwart des Inhabers der Firma, des Herrn Stadtrat Spädel, durch Herrn Bürgermeister Dr. Lehne am 28. März mit Worten der Anerkennung im Bureau der Firma ausgehändigt. — Es ist dies nicht das erste Mal, daß Arbeitern der Firma C. C. Brandt das Ehrenzeichen verliehen worden ist und gewiß ein gutes Zeichen für das schöne Verhältnis, das bei der Firma zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern besteht.

— Wie alljährlich, so hat auch dieses Jahr Herr Cantor Fischer keine Mühe gescheut, ein Kirchenkonzert zu veranstalten. Ein glücklicher Gedanke war es, diesen musikalischen Genuß auch weiteren Kreisen zugänglich zu machen, indem durch wirklich niedrig bemessene Preise für die Plätze des Schiffes es jedem ermöglicht war, dem Konzert beizuwohnen. Der vollstimmlichen geistlichen Aufführung lag als Idee „das geistliche volkstümliche Lied in seiner Entwicklung“ zu grunde. Von früheren Veranstaltungen her ist bekannt, mit welchem Geschick Herr Cantor Fischer es versteht, durch ein sorgfältig gewähltes Programm sowie durch nur ausgezeichnete Solisten schon äußerlich der ganzen Aufführung ein wirklich vornehmes Gepräge zu geben. Auch gestern haben wir das wieder bestätigt gefunden. In den zwei alten Ostergesängen für Chor wie auch in den drei Choralstücken von S. Jaak, Joh. Schlegel und Joh. Seb. Bach wurden wahre Perlen des alten geistlichen Liedes geboten. Und ergreifend schön war auch der geistliche Dialog für Alt-Solo, Chor und Orgel von A. Becker. Der wahre Kirchenchor, der durch langeständige Damen und Herren in uneigennützigster Weise freundlichst verstärkt worden war, hat zum Gelingen des Konzertes auch wesentlich beigetragen. Das Unifono in dem Ostergesang „Christ ist erstanden“ gelang prächtig im Vortrag. Sehr schön vorant waren auch die durch kurze Choralvorspiele sehr wirksam eingeleiteten Choralstücke. Und tapfer hielt sich der Chor in den tonisch wie rhythmisch überaus schwerem Gesänge der Laboriten. Jede Stimme suchte ihr Bestes zu geben, und den Tendren gelang es namentlich in dem „Arieleis“ besonders gut. Was eine warme, schmelzende Altstimme zur Verschönerung einer Aufführung beitragen kann, bewies die geschätzte Konzert- und Oratorienlängerin Frau Rebhun aus Dresden. Das Passionslied von Ph. Emanuel Bach wurde von ihr mit tiefer Erinnerungsgesungen. Besonders gut gelang ihr auch das Agnus Dei von Mozart. Meisterhaft wurde der Ton ausgenutzt und auch in den höheren Lagen warm und klangvoll gehalten. Daß Frau Rebhun eine vorzügliche Ausbildung genossen hat, gelte die musterhaften Ausführungen der Trieler im Agnus Dei. Herr Organist Schaeffer, als Meister auf der Orgel bekannt, bewirkte durch seine Orgelvorträge eine wohlthuende Abwechslung. Mit einem Präludium in C-moll von Joh. Seb. Bach leitete er das Konzert ein. In keine andre als in die Passionszeit paßt so des großen Meisters streng kirchlicher Satz. Präzis und mit sicherer Ruhe gespielt, war durch das Präludium die rechte Andachtsstimmung für die folgenden Chorgesänge geschaffen. In dem Andante aus der Orgelsonate Op. 27 von Rheinberger war Herr Schaeffer Gelegenheit geboten, die vorzüglichen Klang-

farben unsres großen Orgelwerkes zur Geltung zu bringen. Allen an der wirklich schönen und wohl gelungenen Ausführung Beteiligten sei bestens gedankt.

— Dem Magistrat zu Torgau ist folgende Verfügung des Königl. Sächs. Kriegsministeriums zugegangen: „Es hat sich die Möglichkeit ergeben, innerhalb des Königreichs Sachsen ein zur Anlage eines Truppenübungsplatzes geeignetes Gelände zu angemessenen und im Vergleich zu dem in dortiger Gegend in Aussicht genommenen Areale billigeren Preisen zu erlangen. Diese Preisforderungen glaubt das Kriegsministerium den gesetzgebenden Faktoren des Reiches gegenüber vertreten zu können, sodas nunmehr zu hoffen steht, das das neue Projekt die Zustimmung des Reichstages usw. finden wird. Mit Rücksicht hierauf sieht sich das Kriegsministerium veranlaßt, die wegen Anlage eines Truppenübungsplatzes dort angebahnten Verhandlungen endgültig abzubrechen. Gleichzeitig gestattet sich das Kriegsministerium dem geehrten Stadtrat zu ersuchen, die beteiligten Grundstücksbesitzer hiervon in Kenntnis zu setzen. Hierbei möchte das Kriegsministerium es nicht unterlassen, dem geehrten Stadtrat nochmals seinen ergebensten Dank für die gefällige Mitwirkung bei dem stattgefundenen Vorerörterungen und die dabei geübte Mühe und Arbeit zum Ausdruck zu bringen.“

— In der am Freitag stattgehabten Generalversammlung des Creditvereins wurde der Antrag auf Liquidation der Genossenschaft abgelehnt und ein weiterer Antrag auf Umwandlung derselben in eine solche mit beschränkter Haftung der Beschlussfassung einer einjubersenden Generalversammlung vorbehalten. Eine Dividende gelangt nicht zur Verteilung, der Reingewinn wird lt. Beschluß dem Referensfond überwiesen.

— In der am Sonntag, den 1. April, im Gasthose zum Anker stattgehabten Versammlung des Vereins für Baum- und Viennenzucht wurde folgendes verhandelt: 1. Es wurden 4 Mitglieder beauftragt, bei Jmtern Umfrage zu halten und zu ermitteln, ob sich genügende Beteiligung finden würde, um nächsten Herbst eine Dienenausstellung zu veranstalten, mit der eine Ausstellung von Frühobst verbunden werden könnte; 2. Die Herren Stellmachermeister Müller und Zimmerer Thomas erklärten sich bereit, Edelreiser verschiedener Sorten an Mitglieder unentgeltlich abzugeben; 3. Es kamen 28 junge Obstbäume und 10 Portionen Scheibenhonig unter den Mitgliedern zur Verlosung; 4. Eine Versteigerung mehrerer Obst- und Bierträncher, die dem Vereine als Geschenk verabreicht worden waren, ergab einen Erlös von 2,75 M. zugunsten der Vereinskasse.

— Zwei schwere Schiffshaverien ereigneten sich wieder auf der Elbstraße zwischen Mühlberg und Belgern. Der mit 10 000 Zentnern Kohlen beladene Decktahn der Schiffselgentümerin Marie Winkler in Obergund geriet am Freitag abend bei der Mühlberger fiskalischen Elbfähre auf das linke Elbufer. Als der Kahn am Sonnabend früh die Fahrt fortsetzen wollte, wurde er beim Umhalten quer über den Strom getrieben und fuhr mit solcher Gewalt auf eine am anderen Ufer befindliche Buhne, daß er ein starkes Leck erhielt. Auch scheint das Fahrzeug in der Mitte gebrochen zu sein. Um das Schiff über Wasser zu halten, mußte die ganze Nacht und den folgenden Tag angestrengt mit Auspumpen des Wassers und Abschieben der Ladung gearbeitet werden, doch ist es bis jetzt noch nicht gelungen, den Kahn wieder flott zu machen. — Ferner fuhr kurz vor Belgern im sogenannten Winkel der mit ca. 8000 Zentnern Kohlen beladene Decktahn des Schiffseigners Venus in Krippen (Sachsen) mit solcher Gewalt auf den dortigen Steindamm auf, daß er schwere Beschädigungen erlitt und in kurzer Zeit total in Grund-

ging. Das Fahrzeug wollte zwei bergwärts fahrenden Schleppdampfern ausweichen, wobei es noch mit einem der Dampfer zusammenstieß. Die Schiffsmannschaften konnten nur ihre notwendigste Habe retten und mußten dann eiligst das sinkende Schiff verlassen. Dieses liegt vollständig unter Wasser; die Ladung ist verloren. Der Schiffsverkehr ist nicht behindert.

— Der Evangelische Arbeiterverein hielt am Donnerstag, den 29. März, einen Vortrags- und Diskussionsabend im „Wettiner Hof“ ab. Leider war die Beteiligung daran nur eine schwache, was in Anbetracht des interessanten und lehrreichen Vortrages zu bedauern war. Herr Sekretär Haupt-Hamburg gab darin ein Bild der sogenannten „Mittelstandsbewegung“ und ging auf deren Entstehungsgeschichte und ihre Ziele ausführlich ein. Insbesondere warnte er vor einer falschen Schätzung beziehentlich Ueberschätzung der unter diesem Namen begriffenen politischen Strömung und sprach sich für ein Zusammengehen des Handwerks und der Fabrikindustrie aus. Sicher hätten so mancher derer, die nicht erschienen waren, aus den sachkundigen und zum Teil durch die eigene Erfahrung — Herr Haupt ist selbst aus dem Handwerkerstande hervorgegangen — illustrierten Ausführungen auch für sich viel praktischen Gewinn ziehen können.

— Von der 2. Strafkammer des R. Landgerichts Dresden wurde der 29 Jahre alte, in Merzdorf wohnende Maschinenarbeiter Friedrich Oscar Becker, der im Dezember v. J. Kupferrohr im Werte von 20 Mark entwendete und es an einen Selbigehermeister verkaufen wollte, wegen Diebstahls zu einer 4monatigen Gefängnisstrafe verurteilt.

— Wie uns mitgeteilt wird, beschäftigt der hiesige „Verein für Gesundheitspflege“ die Errichtung eines Luft- und Licht-Bades für Riesa und sind hierzu die umfangreichen Vorarbeiten bereits im Gange. Es ist dieser Gedanke mit umso größerer Freude zu begrüßen, als diese bereits in einer großen Anzahl von Städten und Ortschaften unseres engeren und weiteren Vaterlandes bestehende Einrichtung nicht nur für die Mitglieder des Vereins gedacht ist, sondern der gesamten Einwohnerschaft Riasas zum Segen gereichen soll, und tatsächlich begegnet man auch in allen Kreisen der Bevölkerung seit langem schon diesem Plane mit größter Sympathie. Hat man doch die Tatsache längst allgemein anerkannt, welchen wohlthuenden und heilwirkenden Einfluß Luft und Sonne auf den menschlichen Körper ausüben! — Darum ist sehr zu wünschen, daß nicht nur die Einwohnerschaft unserer Stadt dem demnächst erfolgenden Rufe zur Zeichnung und Beteiligung an einem Luft- und Lichtbade für Riesa Folge leisten wird, sondern auch unsere wohlwollende Stadtverwaltung einer diesbezüg. Petition z. B. ihre Unterstützung nicht versagt.

— Der hiesige Schriftsteller, Herr Ernst Arnold will nächsten Donnerstag, den 5. April, abends im „Wettiner Hof“ wieder einen öffentlichen Vortrag halten, um damit eine Fortführung und Ergänzung seines ersten Vortrags vom Bußtagsabend zu bieten. Diesmal will Herr Arnold die Zeit von 1856 bis zur Gegenwart im Lichte der Ditteratur und bildenden Kunst schildern und dabei eine große Reihe von kulturellen, humanitären, sozialen und politischen Fragen in den Kreis seiner Darlegungen ziehen, die unseren Zeitgenossen viel zu denken und schaffen geben. — Am heutigen Montag beginnt bei den Herren Hoffmann, Munkelt und Paul Starke, sowie im „Wettiner Hof“ der Vorverkauf der Eintrittskarten.

— Das Kaiser-Panorama genannte Kunstinstitut erfreut sich unter der neuen Leitung fortgesetzt und wachsender Sympathien bei Klein und groß, jung und alt. Daher hat sich der neue Besitzer, Herr Alfred Schulz, veranlaßt gesehen, eine Verbilligung der Eintrittspreise,





**Zu extra großen Betten**  
empfehle meine große Auswahl in  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{3}{4}$  breiten Letzts und weihen und bunten Bettbezugsstoffen.  
**Adolf Ackermann.**

**Rotweinabzug.**  
Morgen bringe ich wieder 1 Ochoft von dem beliebten **Elsässer Rotwein** zum Abzug und verlaufe bis Ende nächster Woche das Biter mit **75 Pfg.** (mit Rabatt).  
**G. A. Schulze, Bettinerstraße.**

**Ca. 2000 Zentner havariierter Salpeter**  
soll für Rechnung wen es angeht verkauft werden.  
Interessanten wollen sich bei dem unterzeichneten Assuranz-Vertreter melden.  
**C. Ferd. Hering, Riesa.**

**Besten Dank** sagen wir allen, welche uns an unserem Hochzeitstage durch Gratulationen und Geschenke erfreuten.  
Riesa, 1. April 1906.  
**Paul Neugebauer**  
und **Frau, Selma geb. Kiebrich.**  
**DANK.**  
Als Abonnementin des illustrierten Familienblattes „Nach Feierabend“, abonniert bei Herrn Johannes Jäger, Buchhandlung, in Riesa, erhielt ich für meinen Unfall (durch Fall verursachten Kopfschaden) Mk. 30.— ausbezahlt. Ich sage hiermit dem Verlag öffentlichen Dank.  
**Frau Gahemann, Panitzsch.**

**8—10000 Mk.**  
2. Hypothek, innerhalb der Brandf., sofort oder später gesucht. Offert. unt. **F H 40** i. d. Exp. d. Bl. erb.  
Ein ordnungsliebendes  
**Mädchen**  
von 16—18 Jahren wird per 15. April d. J. gesucht von **Bruno Schneider, Bismarckstr. 59.**  
Ein jüngeres, anständiges, sauberes  
**Mädchen**  
wird zum 15. April zu mieten gesucht. Wo? sagt die Exped. d. Bl.

**Jüngeres Dienstmädchen**  
(möglichst Oftermädchen) sucht zum 1. Mai **Ferdinand Müller, Hauptstr. 70.**  
Ein sauberes, fleißiges  
**Hausmädchen**  
nach Dresden gesucht.  
**Elise Helm, Friedr.-Aug.-Str.**  
Ein älterer, nützlicher und zuverlässiger Mann, der noch kleine Nebenarbeiten verrichten kann, wird wegen Erkrankung des bisherigen, sofort als

**Nachtwächter**  
gesucht von **Hilg. Cottewick, b. Strehla.**  
**Malergehilfen**  
erhält. sofort dauernde Beschäftigung.  
**Paul Holzmann.**  
**Reisender**  
zum Besuche der Privatbankgesellschaft gesucht. Insaßo dabei. Etwas Ration verlangt. Offert. erb. unt. **R. S. Postamt 2.**  
**Haupt-Vertreter**  
für Riesa und Umg. sofort bei hohen Bezügen gesucht von der seit Jahren bewährten, gut fundierten Krankenversicherung „Solidität“, **Chemnitz, Hainstr. 85.**

**Viele Frei- u. Unterschweizer**  
sowie kräftige Lehrburschen bei hohem Lohn Lommahscher Pflege sofort und später gesucht **Schweizer-Bureau Ritzertgut Choren bei Starbath (Rosen). Chr. Rothemund, Stellenvermittler.**  
**Junger Mensch,**  
22 Jahr alt, sucht passende Stellung in einem Kontor oder Bureau als Schreiber oder Büroaudienter zum sofortigen Antritt. Off. u. **O.M. 100** in die Exped. d. Bl. erbeten.  
Gesucht werden: Verwalter, Aufseher, Hofbeamte, Gärtner, Jmker, Jäger, Gutstielmacher, Hofschmied, Wächter, Wärter, Schweizer, Reiter u. Fahrer, Duffetier, Schreiber, Zeichner, Schachmeister, Kutsch., Diener, Feizer, Maschinisten (viele Schlosser, Schmiede, Stellmacher und Sattler) i. Nachweiskureau Leipzig, Sophienstr. 56, **G. Riese.** (Rückst.)  
**Hühner.**  
1 Hahn und 6 bis 8 Hühner, Minorca-Rasse, verkauft  
**Curt Zamm, Röderan.**

**300 Zentner Futterunkeln,**  
à Zentner 50 Pfg., verkauft  
**Hittergut Cottewick,**  
bei Strehla.  
**Roggen und Weizen**  
kauft zum höchsten Tagespreis  
**Mühle Poppitz.**  
**Zum Quartals-Anfang**  
empfehle meine Firma zur Vermittlung von Abonnements auf  
**alle Zeitungen**  
für Unterhaltung, Mode, Gewerbe etc. zu Original-Preisen frei ins Haus.  
**Joh. Hoffmann, Buchhandlung, Hauptstr. 36.**  
**Eier**  
u. Geflügelbraten beseitigt, d. Fleischnot. Man bessere d. Geflügelhühner u. gründe neue. Belegk. Katalog kostenfrei. **Geflügelpart i. Auerbach Hess.**  
**Fert. Konfirmationswäsche,**  
**Herrenwäsche, Damenwäsche, Kinderwäsche, Grünstingwäsche,**  
geschmackvolle Schürzen für Damen und Kinder in großer Auswahl empfiehlt  
**M. Schwartz, Bismarckstr. 45, Mitglied d. Rabatt-Sparvereins.**

**Zur Anpflanzung!**  
Ein großer Posten Pflanzbäume sowie veredelte Äpfel und Obstbäume billigst zu verkaufen.  
**Edward Risse, Strehla, Hauptstr. 118.**

**ff. Speiseeinstöß**  
frisch eingetroffen bei  
**Curt Zamm, Röderan.**

**Königl. Säch. Kriegerverein „König Albert“ zu Riesa.**  
Morgen Dienstag abend  $\frac{1}{9}$  Uhr Versammlung im Vereinslokal (Eldterrasse). Die Kameraden werden hierzu freundlichst eingeladen.  
**Der Vorstand.**

**Kgl. Säch. Militärverein „Artillerie, Pioniere und Train“, Riesa.**  
Mittwoch, den 4. d. M., abends 8 Uhr Monatsversammlung im Vereinslokal (Hotel Kaiserhof). Tagesordnung: Geschäftliches und Aufnahme neuer Mitglieder.  
Um recht zahlreichen Besuch bittet **der Gesamtvorstand.**

**Evangelischer Bund — Zweigverein Riesa und Umg.**  
Mittwoch, den 4. April a. c., abends 8 Uhr im Saale des „Gesellschaftshauses“ in Riesa  
**Öffentlicher Vortragsabend**  
mit Vortrag des Herrn Pfarrer Kröber aus Waldheim über das Thema: **„Kaiser und Papst.“**  
Die Mitglieder des Zweigvereins, sowie alle Freunde der großen Sache des Evangel. Bundes werden zu zahlreicher Beteiligung herzlich eingeladen.  
**Der Vorstand des Zweigvereins.**  
H. Friedrich, B.

**Konzert-Haus!**  
**Bergners Café und Restaurant**  
**Kaiser Wilhelmplatz 6.**  
**Sehenswürdigkeit Riesa!**  
Täglich von  $\frac{1}{6}$  bis 12 Uhr Konzerte von der hochgeschulten echt ung. Tamburika-Damenkapelle! Dir. Jos. Horwath.  
Täglich Auftreten in Nationalkostümen und Nationaltänzen! Frische Biere! Prima Weine! ff. Kaffee und Gebäck!  
Spezialität: ff. Brühwürste mit Kraut oder Salat 30 Pfg.  
Kinder haben bei Abendkonzerten freien Zutritt!  
Hochachtungsvoll **Carl Schanzleh.**

**Hotel Stadt Dresden.**  
Zu ihrem Mittwoch, den 4. April stattfindenden  
**Karpfenschmaus**  
erlauben sich ergebenst einzuladen **G. F. Kuhnert und Frau.**

**Großer Weinabzug.**  
Von heute bis Sonnabend verzapfe ich ca. 1800 Liter höchst preiswerte Weine zu angegebenen äußersten Vorzugpreisen (ohne Rabatt):  
**1904 er Monheimer, weiß Ltr. 65 Pfg.**  
**1900 er ff. Niersteiner, " 95 "**  
**1903 er rheinischen Burgunder, rot " 70 "**  
Riesa,  
**Ferdinand Müller,**  
Hauptstraße 70.  
Inh. Bernhard Müller.

**Geschäfts- und Wohnungs-Veränderung.**  
Hierdurch mache der geehrten Einwohnerschaft von Riesa und Umgegend die ergebenste Anzeige, daß ich mit heutigem Tage mein **Fell- und Darmgeschäft** von Eldstraße 4 nach **Hauptstraße 58** (Stadt Leipzig) verlegt habe. Für die bisherige Unterstützung bestens dankend, bitte ich, selbige mir auch fernerhin zuteil werden zu lassen. Hochachtungsvoll  
Riesa, den 2. April 1906.  
**O. Meissner.**

**Gesangbücher**  
neue schöne Einband-Muster, empfiehlt in größter Auswahl und in allen Preislagen zu **billigsten Preisen**  
**Joh. Hoffmann, Buchhandlung Riesa, Hauptstraße 36.**

Für die vielen Beweise liebevoller Teilnahme in unserer Trauer um unseren teuren Entschlafenen, den **Gutsauszügler**  
**Friedrich Wilhelm Geißler**  
sprechen wir hierdurch den innigsten Dank aus.  
Reinick, am 31. März 1906.  
Die trauernden Hinterbliebenen.

Heute früh  $\frac{1}{3}$  Uhr entschlies fast nach längerem, geduldig ertragenen Leiden unser lieber Gatte und Vater der Schuhmachermeister  
**Emil Oskar Möbius**  
im tiefsten Schmerze  
die trauernden Hinterbliebenen.  
Riesa, den 2. April 1906.  
Die Beerdigung erfolgt Donnerstag, den 5. April vom Trauerhause aus.

Erlaube mir hierdurch ergebenst anzugeben, daß ich mein Geschäft von heute an bis auf weiteres  
**Bismarckstraße 11**  
befindet und bitte meine werthe Rundschau, mir das in so kurzer Zeit in reichem Maße entgegengebrachte Vertrauen auch in meinem jetzigen Geschäftslokal gütigst zu bewahren.  
Hochachtungsvoll  
**Johanna Winkler,**  
Milch- und Butterhandlung,  
**Bismarckstraße 11.**

**Gröba.**  
**Konfirmationskarten**  
in größter und schönster Auswahl, **Konfirmationsgeschenke, Gesangbücher** empfiehlt  
**Edwin Plasnick.**

**Montag und Dienstag**  
verzapfe ich wieder ein **Foh**  
**Wein**  
1a à Liter 50 Pf.  
**C. Kschner Nachf.**

**ff. Grünkohl, ff. Spinat**  
empfehlen **G. Grubbe, Goethestr. 39.**  
**Schellfisch**  
auf Eis trifft Dienstag abend und Mittwoch früh ein und empfiehlt  
**Fischhandlung Carolastr. 5.**

**Schellfisch,**  
Eestachs ohne Kopf empfiehlt Dienstag früh frisch  
**F. Gentschel, Bettinerstr. 29.**  
**ff. Pflaumenmus**  
empfehlen **Ölstraße 20.**  
**Sauere und Pfeffergurken,**  
harte Ware, empfiehlt **Ölstraße 20.**  
**Gute mehrfache Speisekartoffeln**  
empfehlen **Ölstraße 20.**  
**Salz- und geräucherte Heringe**  
empfehlen **Ölstraße 20.**  
**Kollmöpfe, Dorrheringe, Bismarckheringe,**  
**Hering in Sele, ff. Böttlinge**  
empfehlen **Ölstraße 20.**

**Im Kindergarten**  
finden Jüglinge im Alter von 3 bis 6 Jahren freundliche Aufnahme.  
Monatspreis 2 Mark.  
**Bismarckstr. 45.**  
**Gertrud Schwartz.**

**Naturheilverein Riesa.**  
Dienstag, 3. April a. c., abends 9 Uhr „Bettiner Hof“ (Radfahrerzimmer) **Monatsversammlung.**  
Wegen wichtiger Vorlagen ist das Erscheinen aller Mitglieder erwünscht.

**Gesangverein „Sängertranz“.**  
Umständehalber morgen **Dienstag Singstunde.** Zahlreiches Erscheinen erforderlich.

**Schützen-Turn-Verein.**  
Mittwoch Turnratsitzung  
Freitag **Versammlung.**  
Sonnabend **Regelabend** beim Mitglied Schuster. Anfang 8 Uhr.

Für die vielen Beweise der Teilnahme durch Wort und überaus schönen Blumenstrauß beim Begräbnis meines lieben Gatten, unfers guten Schwagers und Onkels **Gustav Bunzel**  
sagen wir allen den **herzlichsten Dank.**  
Dir aber, lieber Gatte, rufe ich ein „Ruhe sanft“ in die Ewigkeit nach.  
Riesa, Strehla und Belgern, am 31. März 1906.  
**Die trauernde Witwe und Verwandten.**  
Die heutige Nr. umfaßt 8 Seiten.





Aus aller Welt.

Bermischtes.

Lamburg: Der besürchtete Streik der Seeleute ist gestern eingetreten. Eine von 2000 Personen besuchte Versammlung beschloß einmütig sofortige Arbeits einstellen...

Ein betäubender Unglücksfall hat sich, wie erst jetzt bekannt wird, am 7. Februar an Bord des Schulschiffes „Großherzogin Elisabeth“ ereignet.

schleitet. Yellow war sofort tot. Die Untersuchung ist eingeleitet. Es wird ein Raubmord vermutet.

Marktpreise der Handelskammer

Table with columns for commodity names (Weizen, Roggen, Hafer), quality (weiß, braun), and prices in various units.

Landwirtschaftliche Warenpreise zu Großhans

Table with columns for commodity names (Weizen, Roggen, Hafer, Gerste) and prices per 1000, 50, and 25 units.

Goldene Damenuhr mit kurzer Kette Sonnabend v. Bahnhof bis Bismarckstr. verloren. Der ehrliche Finder wird gebet., diese gegen gute Belohn. abzug. Bismarckstr. 15a, 1.

Verfliegen haben sich ein weißbunter Malteertaunder und 1 Paar blaue Brieftauben. Wegen Belohnung bitten um Rückgabe. Gebr. Nibel.

Freundliches Parterrelogis, vollst. für einzelne Leute, 1. Juli zu beziehen. Bismarckstraße 18.

Ein Dachlogis zu vermieten, vom 1. Juli ab zu beziehen, sowie eine halbe 1. Etage zur sofort oder 1. Juli zu beziehen. Zu erfragen Gröba, Georgplatz Nr. 2, pt. z.

Eine freundliche Oberstube nebst Zubehör ist zu vermieten und am 1. Juli beziehbar. Nähere Auskunft im Produktengeschäft von Carl Hartwig, Poppitz.

Eine Oberstube mit Zubehör, 1. Juli beziehbar. Poppitz 25 B.

Eine Wohnung mit allem Zubehör ist zu vermieten und 1. Juli beziehbar. Schloßstr. 13.

Schöne Wohnung, Stube, 2 Kammern, Küche, ist per 1. Juli zu vermieten. Preis 160 M. Näheres Bismarckstraße 61.

Stube, Kammer, Küche nebst Zubehör, 1. Juli beziehbar. Mäßig zu vermieten. Zu erfragen in der Expedition d. Bl.

Schönes Vater-Logis am 1. Juli frei, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche und Vorgarten. Zu erfahren in der Expedition d. Bl.

Halbe 1. Etage an ruhige Leute billig zu vermieten, 1. Juli zu beziehen. Näheres Schulstraße 3 im Laden.

Freundliche Wohnung mit allem Zubehör, passend für einzelne Dame od. kinderl. Leute, preisw. zu verm., 1. Juli beziehbar. P. Pinfer.

Laden mit schöner geräumiger Wohnung 1. Juli zu vermieten. Hauptstr. 3.

Wohnung, 2 Stuben, 1 Kammer, Küche mit allem Zubehör, Bleichplatz vorhanden, zu vermieten und 1. Juli d. J. zu beziehen. Rich. Wachwitz, Oststr.

In meinem Hause Friedrich August-Str. 3 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, ab 1. Juli oder früher zu beziehen, Preis 420 M., desgl. eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Korridor, f. 200 M. R. G. Reinhardt.

Schöne Balkonwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 3 Kammern, Küche, Vorkaual und Zubehör, 1. Juli beziehbar, zu vermieten. Näheres Bismarckstr. 13a. pr. 1.

Per 1. Juli evtl. sofort beziehbar eine halbe 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Schlafzimmer, Küche, Bad, Klosett und Zubehör, zu vermieten Hauptstr. 64.

Ein Dachlogis, bestehend aus 2 Stuben, Kammer, Küche und Speisekammer, und eine halbe 1. Etage, bestehend aus 2 Stuben, Küche, Kammer und Speisekammer, im Grundstück Schloßstr. 26 zu vermieten. Näheres beim Glasermeister Weinhold, Hauptstr. 24.

Schöne Wohnungen mit allem Zubehör und Gartenteil preiswert zu vermieten, sofort oder später zu beziehen. Näheres Schützenstr. 35, 2. I.

Freundl. gut möbl. Zimmer zu vermieten Oststr. 22, 1. I. Schloßstr. 11c, 2. I.

Laden mit angrenzender Ladenstube per 1. Mai oder später zu vermieten. S. Jensen.

Eine Wohnung, Stube, 2 Kammern, Küche nebst Zubehör zu vermieten, 1. Juli beziehbar, desgl. eine kleine Wohnung für einzelne Frau Weickerstr. Nr. 11, 1 Tr. r.

Zu meinem Grundstücke Hauptstraße 29 ist die 2. Etage, sehr schön und geräumig, preiswert zu vermieten, 1. Juli beziehbar. Oscar Barth, Hauptstr. 29.

Hübsch möbliertes Zimmer billig zu vermieten Bettnerstr. 37.

In unserem Grundstücke Goethestraße 39 ist die 1. Etage, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern und Zubehör preiswert zu vermieten. Barth & Sohn.

Sch. Wohnung, St. R. R. u. Zub. zu verm. Weida Nr. 8 a.

Schöne Wohnung zu vermieten, 1. Juli beziehbar. Preis 80 Mark. Weickerstr. Nr. 34.

Wohnung, 3 Zimmer, Schlafstube, Küche, Vorkaual mit Zubehör ab 20. April zu mieten gesucht. Gest. Offert mit Preisangabe unter B H postlagernd Billig erbeten.

2 Wohnungen, 140 und 150 M., sof. zu vermieten. Bleich- und Trockenplatz im Grundstücke. R. Krege, Bismarckstraße 31.

Ein Logis zu vermieten, 1. Juli beziehbar. Rundenl. 1c.

Eine herrschaftliche 1. Etage, bestehend aus 7 Zimmern, 3 Kammern, Zubehör, Bad, Wasserloset, Gas, großer Trockenboden mit Parquet und Linoleumbelag, evtl. auch Gärtchen per 1. Juli zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl.

Ein Logis, 2. Etage, Preis 270 M., zu vermieten. Goethestraße 52, part. I.

Wohnung zu vermieten, kann sofort bezogen werden. L. Hofmann, Tischler, Gländitz.

Freundl. Wohnung, 2 St., R., 1. Juli von ruhigen Leuten beziehbar. Goethestraße 5, 1. I.

1 möbliertes Zimmer mit oder ohne Schlafzimmer billig zu vermieten Hauptstraße 60.

Freudl. Wohnung, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zubeh., Preis 220 M. zu verm. Schloßstr. 22, 1.

Schöne Wohnung, Stube, 2 Kammern, Küche und Zubehör zu vermieten und 1. Juli zu beziehen. Hauptstraße 16.

Möbl. Zimmer od. sch. Schlafst. frei Friedrich-Auguststr. 6, 3. r.

2 halbe Etagen, 200 M., sofort oder später zu vermieten Hauptstraße 6.

Oberstube, Kammer, Keller und Bodentraum, ist zu vermieten, 1. Juli beziehbar. Weickerstraße 10.

Stube mit Zubehör, 1. Juli zu beziehen. Weickerstraße 13.

Freundl. halbe Etage zu vermieten Bismarckstr. 17.

Freundliches Parterre und Mansardenlogis zu vermieten, den 1. Juli zu beziehen. Schloßstraße 17.

Eine Wohnung, 2. Etage, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche zu verm., 1. Juli zu beziehen. R. Weicker, Goethestr. 2a.

Unverheirateter Anspanner gesucht Rittergut Gröba bei Riesa. Jüngere tüchtige Decimalwaagen-Zustirer, Decimalwaagen-Anschläger, Viehwaagen-Zustirer, Viehwaagen-Anschläger, Schlosser und Schmiede finden dauernde und lohnende Beschäftigung. Gebrüder Püger, Waggonfabrik in Oldag.



Flechten Schwammflechte, Trüffel und sonstige Flechten, Stroh, Stämme, Baumstümpfe offene Füße Beschreiben aller Art, Schindeln, Stroh, etc. Wer bisher vergeblich hoffte wer bisher vergeblich hoffte

Rino-Salbe 180 M., sofort beziehbar, desgleichen 200 M., 1. Juli beziehbar. D. W., Schloßstraße 15.

8-12000 Mark sucht reeller Geschäftsmann auf hiesiges besseres gutverzinsliches Grundstück, vollvermietet, unter Brandkasse ausgehend. Offerten unter U 300 in die Exp. d. Bl. erbeten.

3000 Mk. sofort oder später auf vollvermietetes gutverzinsliches Grundstück bei Riesa, weit unter Brandkasse ausgehend, bei nur pünktlicher Zinszahlung zu cedieren gesucht. Offerten unter Z 400 in die Exp. d. Bl. erbeten.

Der beste Mandel-Seifensand (zum Scheuern und Auswaschen unentbehrlich) ist wieder vorrätig, à Pack 10 Pfg. Wiederverkäufer werden gesucht. J. W. Thomas & Sohn, Hauptstr. 69.

# Silberwaren!

Neu aufgenommen:  
Besteck und Tafelgeräte, echt und versilbert,  
Hochzeits-, Paten- und Gelegenheitsgeschenke.  
**Bernhard Koltzsch, Riesa, Wittenerstr. 37.**  
Uhren-, Gold- und Silberwarenhandlung.

## Meine Frühjahrs-Neuheiten fertiger Herren- und Knaben-Garderobe

nach meinen eigenen, fachmännischen Angaben sauber und gut passend angefertigt, sind in enormer Auswahl am Lager und empfehle ich:

- |  |  |  |
|--|--|--|
| <p><b>Herren-Anzüge</b><br/>in neuesten Mustern, 12-40 Mk.</p> <p><b>Konfirm.- u. Burschen-Anzüge</b><br/>8-30 Mk.</p> | <p><b>Knaben-Anzüge</b><br/>vom einfachsten bis zum elegantesten<br/>2.40-22 Mk.</p> <p><b>Sommer-Paletots</b><br/>modernste Muster, 14-30 Mk.</p> | <p><b>Loden-Pelerinen</b><br/>in allen Grössen.</p> <p><b>Knaben-Pyjaks, -Mäntel und -Capcs.</b></p> |
|--|--|--|

Gehrock- und Rock-Anzüge, Radfahrer-Anzüge, Radfahrer-Hosen, Loden-Joppen mit und ohne Futter, wasserdichte Gummimäntel, weisse und seidene Westen, sowie einzelne Jacketts, Hosen und Westen in allen Grössen, auch für Knaben.

Ferner: **Arbeiter- und Berufskleidung** für jeden Betrieb.

**Hauptstrasse 28 Franz Heinze Hauptstrasse 28**

Bedienung streng reell!

Mitglied des Rabatt-Sparvereins.

Preise billig, doch fest!

**Konfirmationskarten,**  
Bücher, relig. u. weltl. Inhalts, Bilder, gerahmt u. ungerahmt,  
als Geschenke für Konfirmanden  
sehr geeignet, empfiehlt in reichster Auswahl  
**Joh. Hoffmann, Buchhandlung**  
Riesa, Hauptstrasse 36.

Dem geehrten Publikum von Riesa und Umgebung zur gefl. Kenntnisnahme, daß ich ab 1. April das  
**Volksbad Riesa**  
von Frau Anna Rudolf pachweise übernommen habe. Indem ich durch langjährige Tätigkeit als Bademeister und Masseur reiche Erfahrungen bestige, werde ich stets bestrebt sein, die mich besuchenden Herrschaften in allen vorkommenden Bädern, Abreibungen und Packungen auf das Beste zu bedienen und bitte um recht regen Besuch. Packungen und Abreibungen auch außer dem Hause.  
**Volksbad Riesa. Bademeister M. Fritzsche.**

**Schulranzen und -Taschen, Kollegien-Mappen und Bücherträger sowie Schulbücher und Schulmaterial**  
genau den Vorschriften entsprechend.  
**Hugo Munkelt**  
Buchhandlung **jetzt Wittenerstr. 31.**  
Bitte meine Schauhalle zu beachten.

**Maßlämmer-Auktion.**  
Dienstag, den 10. d. M., von nachm. 3 Uhr ab, sollen in hiesiger Rittergutschäferei circa 30 Maßlämmer bedingungsweise versteigert werden.  
Rittergut Staucha. **M. Schröder.**

**Auktion.**  
Wittwoch, den 4. April a. c., von vormittags 1/10 Uhr an kommen im **Hotel Kronprinz** hierseibst ertheilungshalber durch Unterzeichneten die zu einem Nachlaß gehörenden Gegenstände zur öffentlichen Versteigerung, als: 2 Kleiderschränke, 1 Kommode mit Glasaufsatz, 1 Brotschrank mit Regal, 1 Sofa, 2 Bettstellen mit Matratzen, mehrere Federbetten, Stühle, Tische, 1 Regulator, 1 Wand- und 1 Taschenuhr, 1 Wattdecke, 1 Nachstuhl, 1 Plättbrett, Lampen, Bilder, Kbebe!, Haus- und Küchengeräte, Leib- und Bettwäsche, 1 Cylinderhut (fast neu), 1 Frauencelz, Kleidungsstücke, ferner 1 Schützen-gewehr mit Gut u. v. a. m.  
**Germann Schibe**, vereideter Auktionator und Taxator,  
Bismarckstraße 13 a.



**Kinderwagen Ausstellung in Grimma**  
auch Sonntags geöffnet.

Tretbar's reizenden Modelle, System 500, 501 für 30 Mk.; wie der getafelte Bringewagen 47 für 25 Mk.; leichtmal verstellbare Sportfahrgewagen à la 414, 415 und 416 nur 20 Mk.; Hochpreisgewagen 17 Mk.; runde Kinderwagen 12 Mk.; Sportwagen 4, 6, 8 und 10 Mk. direkt von der Kinderwagenfabrik Julius Tretbar, Grimma 83.

Mein Katalog ist Ihnen ein Ratgeber bei Anschaffung eines Kinderwagens, jedoch auch obiger, von Ihnen gefälligst auszuführen, über Mustertrauf erleichtert Ihre Wahl und verzinslich den Einkauf, als die Wildebach mit Rabattpreisnahme abzüglich 10% Rabatt einen Modellwagen aus vorliegenden Neuhaltungen Ihnen kurzer Hand überreicht. Über Hunderttausend Kinderwagen gingen von Tretbar's Fabrik in Grimma bisher in die Welt und ein Register hält die Denkmäler der Rundschiffahrt aus aller Herren Länder. Gähret in Grimma'scher Farbenstellung: Weiß m. Altgold, es leuchtet so schön; Weiß m. Mittelblau, die herrlichste Farbe; Hellgrün m. Mittelblau, der Künftler; Weißgelb m. Karminrot, hochglänzend; rot mit Gelb, die Postkutschfarbe; und Marmerblau, die typische, b. Ummantelbare, der. ist unbesch. richt. u. verformbar. davon f. Verordnungen.

Gebrauchtes Sofa  
zu verkaufen Goethestraße 87, pt. I.  
**1 starker Ziel**  
mit Gehirr ist billigst zu verkaufen. Derselbe steht in Gerbba, Neuer Anbau, Maschinenhausstraße 5. Gebote sind zu richten an **Pietzschmann, Konkursverwalter in Riesa.**

Schulranzen, Schultaschen und -Mappen  
empfiehlt  
**Herm. Wros.**  
**Weisswein.**

Auf vielseitigen Wunsch meiner geehrten Kundschaft bringe ich **Montag**, den 2. und **Dienstag**, den 3. April wieder ca. 300 Liter **alten Rheinwein**  
(feiner angenehmer Tischwein) zum literweisen Verkauf und kostet an diesen Tagen das Liter **64 Pf.**  
**J. T. Mitschke Nachf.**

**Verbandstoffe,**  
Irrigatore mit la. schwarz. Schlauch, Kindermehl, Bitterwässer, Sauerbrannen, Medizinalltebran la., Bieblebertran, Broveneröl (neue Ernte) offen und in Flaschen, Stoff- und Eierfarben bestens und billig bei  
**Moritz Damm Nachf.**  
Anters-Drogerie.

**Ein Geheimnis**  
ist es nicht, wenn die perfekten **Blätterinnen** die Bäcker "wie neu" abliefern. Dazu hilft wesentlich die **Stiefelfelder Stangstärke** in blauen Paketen von 1/2 u. 1 Pfd. Zu haben in Riesa, Hauptstr. 69 bei  
**H. W. Thomas & Sohn.**

**Haus**  
in Rüberrau, vollvermietet, welches sich gut verzinst, bei geringer Anzahlung sofort zu verkaufen. Off. u. K 360 in die Exp. d. Bl. erbeten.

**Linoleum**  
Fabrikniederlage  
in großer Auswahl  
**Louis Haubold,**  
Bauführerstr. 20.  
Fernspr. 111 Fernspr. 111  
Segen von eigenen Leuten unter Garantie.

**Waschemangeln**  
Drehtrollen, LMangeln haben u. Privats. Haus- u. Bek. Umkehrmangeln u. Bek. Giertriche sowie wetterdichte Kupfer- u. Gussblech-Mangeln (schwarzwaldler). Zu kaufen in gold. Medallion u. 3 Ehrentiteln. prämiert. Beste Verfertigung von Löhrl und Kapitel. Talzählungen gratis. Größte und beste Fabrik. Giertrich. Ernst Herrschel, Chemnitz No. 204.

morgen  
stattfinde  
Eogl.  
handeln  
ten Reib  
Seite 4  
Lage der  
teu. Deu  
Herzen s  
zung ber  
gabe des  
und Sta  
- sind  
- du fu  
Dresdne  
als auch  
haben, n  
fest ihre  
von den  
die Erh  
der Ger  
erste Ze  
war, neu  
nun vor  
Landger  
richterrat  
Der Ver  
dem Ein  
fortsetz  
200 000  
dass die  
aufgeh  
möglich  
Mittel  
entalt  
zesses b  
markt,  
könne, f  
Olenfo  
ausgegl  
jedensal  
nicht ab  
weiter u  
wärtig  
schwebt,  
steht. I  
von run  
nicht u  
Vericht  
falt so  
werden.  
- gehörter  
Wehrm  
- ro fe  
Saale d  
diesjähr  
gendes